Aškinyt?, Rasa: Kleines Bernstein





Litauen, Philosophie, starke Frauen, Ästier, Baltikum, Stammesleben, Bernstein, weibliche Welt, Mutter, Traditionen, Volk, Geliebte, Frauenschicksal, Patriachat, Göttin, Bernsteinstraße, Sklaven, Römer, 2. Jahrhundert, Sklavenhandel, Heidentum, Magie, Rituale, Rasa Askinyte, e-book, ebook

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis14,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Rasa Aškinyt?
Kleines Bernstein
Roman
Aus dem Litauischen von Markus Roduner

192 S., Br., 135 × 210 mm
ISBN 978-3-96311-474-8

Erschienen: September 2021

So war es nicht, aber so hätte es sein können

- Neuentdeckung einer außergewöhnlichen litauischen Autorin
- Historische Fiktion mit philosophischem Geist
- Starke Frauen in einer patriarchalischen Gesellschaft

Späte Römerzeit – 2. Jahrhundert. Auf der Bernsteinstraße, die das Land des Volkes der Ästier an der Ostsee mit Rom verbindet, werden Bernstein, Pelze und Metalle gehandelt. Die siebenteilige Struktur des Romans – sieben Szenen, sieben Unterszenen und sieben Charaktere – balanciert das Historische, Mythische und Alltägliche aus. In der für Aškinyt? typischen kompakten, filmischen Prosa verflechtet sie die Schicksale zweier starker Frauen, die um ihren Platz in der Gesellschaft kämpfen. Selija ist die Frau des Stammesführers der Ästier, die sich ihrer Stellung bewusst ist und sie leidenschaftlich verteidigt. Glesum (lat. für Bernstein) ist eine ehemalige Sklavin aus einer vornehmen Familie, die Gondas, der Stammesführer, von einer Handelsreise auf der Bernsteinstraße mitbrachte. Sie wird seine heimliche Geliebte. Die Spannung zwischen diesen beiden Frauen – der Ehefrau und der Geliebten –, Liebe und Hass, Ehrgeiz, der Wunsch nach Macht und Sicherheit sowie Rituale und Magie treiben die Geschichte voran, die mehr poetische Rekonstruktion als historischer Roman ist. Die Autorin versteht es die Leserschaft in eine ferne, nur wenig zugängliche Vergangenheit zu führen.

Die Übersetzung dieses Buches wurde vom Lithuanian Culture Institute unterstützt.
The translation of this book was supported by Lithuanian Culture Institute.
www.lithuanianculture.lt

Rasa Aškinyt?, geb. 1973, hat in Vilnius Geschichte, Philosophie und Erziehungswissenschaften studiert und eine Ausbildung zur Psychotherapeutin absolviert. Sie schreibt Romane, Kinderbücher und Lehrbücher für Studenten und Schüler sowie wissenschaftliche Arbeiten. Ihr Roman »Glesum« stieß in Litauen nach seinem Erscheinen (2016) auf große Begeisterung und ist kürzlich auch auf Lettisch und Koreanisch erschienen. Rasa Aškinyt? lebt und arbeitet in Vilnius als Psychotherapeutin, Lektorin und Autorin.

»Eine interessante und spannende Zeitreise.«
Booquinia*, 15. Mai 2023*

»Aškinyt?s Text hat poetische Qualität.«
ekz.bibliotheksservice, November 2021

»Der litauischen Autorin Rasa Aškinyt? gelingt es hier in einer spannenden Geschichte das Wirken und Leben in dieser vergangenen Welt zu verdeutlichen.«
Renee Grande, Bücher.de*, 10. Oktober*

Das E-Book zu diesem Titel finden Sie bei allen gängigen E-Book-Plattformen, z.B. bei Amazon oder ebook.de.

// //